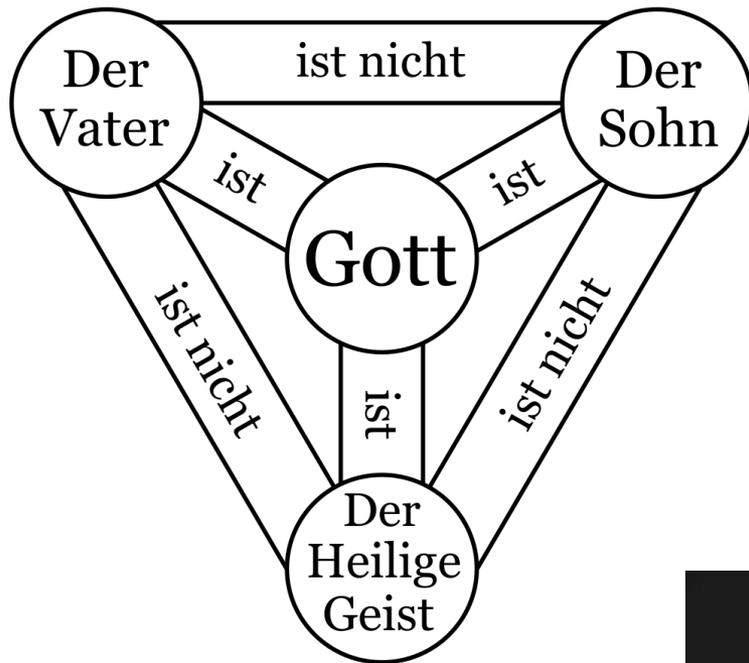


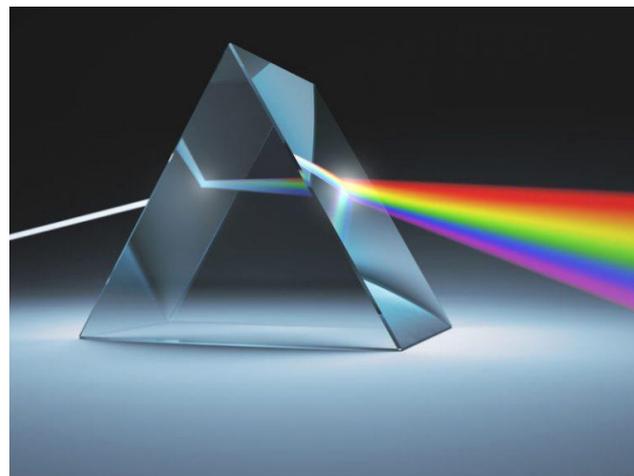
# Der Heilige Geist: Teil der Dreieinigkeit Gottes



*Epheser 1,16-17:*

*Ich gedenke Euer in meinem Gebet, dass der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, euch gebe den Geist der Weisheit und der Offenbarung, ihn zu erkennen.*

**Dreieinigkeit ist „Einheit in Vielfalt“**



# Der Heilige Geist bewirkt Gutes in den Kindern Gottes

**Der Heilige Geist ist Dein Beistand – anstelle von Jesus.**

**Der Heilige Geist gibt dir Kraft ein Zeuge für Jesus zu sein.**

**Der Heilige Geist leitet Dich in die ganze Wahrheit, indem er Jesu Lehren in Dir lebendig hält, erklärt und entfaltet.**

**Der Heilige Geist bewirkt Frucht in Deinem Leben – namentlich Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.**

*Römer 8,14-16:*

*Denn welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Denn ihr habt nicht einen knechtischen Geist empfangen, dass ihr Euch abermals fürchten müsset; sondern ihr habt einen kindlichen Geist empfangen, durch den wir rufen: Abba, lieber Vater. Der Geist selbst gibt Zeugnis unserem Geist, dass wir Gottes Kinder sind.*

# Thema heute: Die Gaben des Heiligen Geistes

Was möchte Gott **durch seinen Geist** in Dir **und durch Dich** bewirken?

1. Korinther 12,4-7:

*Es sind verschiedene **Gaben**; aber es ist **ein Geist**. Und es sind verschiedene **Ämter**, aber es ist **ein Herr**. Und es sind verschiedene **Kräfte**; aber es ist **ein Gott**, der da wirkt alles in allen. In einem jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller.*

1. Petrus 4,10:

Und dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei **Gnade Gottes**.

**Geistesgaben (Charismen) sind Gnade Gottes für seine Kinder. Diese Begabungen (Talente) sind Merkmale von Gottes Reich auf der Erde.**



# Die konkreten Gaben, Kräfte und Ämter

1. Korinther 12,8-11:

Dem einen wird durch den Geist gegeben, von der Weisheit zu reden; dem anderen wird gegeben, von der Erkenntnis zu reden, nach demselben Geist; einem anderen Glaube, in demselben Geist; einem anderen die Gabe, gesund zu machen, in dem einen Geist; einem anderen die Kraft, Wunder zu tun; einem anderen prophetische Rede; einem anderen die Gabe, die Geister zu unterscheiden; einem anderen mancherlei Zungenrede; einem anderen die Gabe, sie auszulegen.

1. Korinther 12, 28:

Und Gott hat in der Gemeinde eingesetzt erstens Apostel, zweitens Propheten, drittens Lehrer, dann Wundertäter, dann Gaben, gesund zu machen, zu helfen, zu leiten und mancherlei Zungenrede.

Epheser 4, 11:

Und er hat einige als Apostel eingesetzt, einige als Propheten, einige als Evangelisten, einige als Hirten und Lehrer

# Lerne die (eigenen) Gaben besser verstehen

1. Lese betend die Kapitel 12-14 des ersten Korintherbriefs als Ganzes
2. Nimm am Gabenseminar der Gemeinde teil
3. Tausche Dich in Deiner Kleingruppe und/oder Dienstgruppe darüber aus, welche Gaben ihr aneinander erkennt
4. Wenn Du tiefer graben möchtest, empfehle ich Dir einschlägige Literatur, z.B. „Charismatisch dienen: Gabenorientiert leben“ von H.C.Rust
5. Suche und finde Deine Berufung zum Dienst im Reich Gottes. Und dann suche nach den dazu passenden (notwendigen) Gaben



# Suche und akzeptiere die Verteilung der Gaben

*1. Korinther 12,11:*

*Dies alles wirkt derselbe eine Geist und teilt einem jeden das Seine zu, wie er will.*



Der Geist begabt individuell, aber so, dass sich die Gaben und Ämter wunderbar ergänzen !

*Epheser 4,12:*

*damit die Heiligen zugerüstet werden zum Werk des Dienstes. Dadurch soll der Leib Christi erbaut werden.*

Nimm Deine Gabe an! Nimm die Gaben Deiner Geschwister an!

*1. Korinther 14,1b:*

*Bemüht Euch um die Gaben des Geistes, am meisten aber um die Gabe der prophetischen Rede.*

# Bleibe fest in der Verbindung zu Jesus

*Johannes 15,5:*

*Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.*

Mit den Gaben ist es wie mit Elektrogeräten: Es braucht zwingend die Verbindung zur Kraftquelle. Gib Jesus die Herrschaft und die Ehre.

Gottes Plan lässt sich auf eine einzige Strategie reduzieren: Gewöhnliche Menschen erzählen die außergewöhnliche Geschichte von Jesus mit der außergewöhnlichen Kraft des Heiligen Geistes.

Aus „Kraft von oben“, Max Lucado



# Setze die Gaben in Liebe zu den Menschen ein

*Römer 5,5b:*

*Denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.*

Die Gaben sind keine Geschenke, die mir gehören. Sie sind eher ein Leihgabe Gottes an mich.

*1. Korinther 12,31:*

*Strebt aber nach den größeren Gaben. Und ich will Euch einen noch besseren Weg zeigen.*

*1. Korinther 14,1:*

*Strebt nach der Liebe! Bemüht Euch um die Gaben des Geistes, am meisten aber um die Gabe der prophetischen Rede.*



# Auf den Punkt gebracht

Der Heilige Geist weckt aus der Gnade Gottes heraus in den Kindern Gottes Gaben und setzt sie in Ämter ein.

Jeder Christ bekommt einen individuellen Satz an Gaben, um den Menschen in seinem Umfeld auf göttliche Art und Weise Gutes zu tun.

Die Gaben und Ämter ergänzen einander und sollen in inniger Beziehung zu Jesus und mit Liebe zu den Menschen ausgeübt werden.

Bemühe Dich darum, dass diese Aussagen auch in Deinem Leben deutlich werden.